



## Entlüftung der Heizkörper

Ihre Heizung ist praktisch wartungsfrei: Wir sind immer bemüht, Ihnen den bestmöglichen Wohnkomfort zu schaffen. Aber auch wir können nicht ausschließen, dass sich von Zeit zu Zeit Luft in den Heizkörpern sammelt. Sie erkennen das, wenn der Radiator nicht mehr seine volle Leistung erbringt bzw. nicht über seine gesamte Fläche gleichmäßig Wärme abgibt.

Sie sollten generell am Beginn der Heizperiode sämtliche Heizkörper Ihrer Wohnung entlüften, auch wenn oben genanntes noch nicht erkennbar ist.

Jeder Heizkörper ist auf einem oberen Ende seitlich mit einem Entlüftungsventil versehen. Am anderen oberen Ende befindet sich das Thermostatventil bzw. das Handrad, mit dem Sie als ersten Schritt den Heizkörper abdrehen, indem Sie am Ventil ganz nach rechts drehen. Nun setzen Sie den Vierkant-Heizkörperentlüftungsschlüssel am Entlüftungsventil an. Vergewissern Sie sich, dass die kleine Bohrung nach unten zeigt. Falls notwendig bringen Sie diese kleine Öffnung in eine Stellung, wo Sie bequem einen Becher oder ähnliches zum Auffangen des Spritzwassers ansetzen können. Drehen Sie nun den Heizkörperentlüftungsschlüssel mindestens eine Umdrehung nach links. Sie werden bereits das Zischen der entweichenden Luft hören können. Verharren Sie in dieser Stellung bis auch Wasser aus dem Ventil spritzt. Sobald sich ein durchgehender Wasserstrahl einstellt, drehen Sie am Heizkörperentlüftungsschlüssel zum Schließen des Ventils nach rechts. Bitte wischen Sie mit einem Tuch noch die letzten Tropfen am Heizkörper ab.

Sollte gleich nach dem Öffnen des Entlüftungsventils ein konstanter Wasserstrahl entweichen, so hat sich keine Luft in diesem Heizkörper gesammelt und Sie können das Entlüftungsventil sofort wieder schließen. Vergessen Sie bitte nicht, den Heizkörper am Thermostatventil bzw. Handrad wieder aufzudrehen bzw. das Thermostatventil in die gewünschte Stellung zu bringen.

Wiederholen Sie nun bitte diesen Vorgang bei allen weiteren Heizkörpern in Ihrer Wohnung.

Des Weiteren dürfen wir Sie darauf hinweisen, dass durch falsches Lüften die Feuchtigkeit in der Raumluft bleibt und sich somit Kondenswasser niederschlägt, was wiederum die ideale Voraussetzung für das Wachstum von Schimmel und Bakterien schafft. Richtiges Lüften ist daher speziell in der Heizperiode unumgänglich, damit die Schimmelgefahr auf ein Minimum reduziert wird!



Bitte beachten Sie dazu auch unser Merkblatt  
**Richtig lüften, heizen und kühlen!**

Für weitere Fragen oder für mehr Infos wenden Sie sich bitte an Ihren snip Ansprechpartner oder rufen Sie +43 316 995 600 3403.